

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 04.07.2021

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

„Offen sein trotz der Vergangenheit“

So die Überschrift eines Artikels von Wladimir Wladimirowitsch Putin in der Zeitung „[Zeit](#)“ am 22.Juni 2021.

Dieser Artikel wurde von Herrn Putin zum Anlass des 80. Jahrestages des Überfalls der Hitlerfaschisten auf die Sowjetunion verfasst. Dutzende Millionen Tote und immense Schäden an Wirtschaft und Kultur wurde der Sowjetunion, so Putin, zugefügt.

Nicht die Rache der Sowjetsoldaten war der Grund warum sie ihren Fuß auf deutschen Boden setzten, sondern die Niederschlagung des Hitlerfaschismus um die Völker Europas von dieser Geisel zu befreien. Die Hitlerfaschisten, die den Begriff Nationalsozialismus missbrauchten, was aber bereits in den Plänen lange bevor Hitler in diese Bewegung geholt wurde, ausgedrückt war, um den Menschen den Schleier der Maya vor Augen zu ziehen, auf dass diese nicht erkennen konnten, was tatsächlich gehauen und gestochen war.

Die Völker Europas haben es trotz des Weltkrieges geschafft die Entfremdung zu überwinden, so Präsident Putin.

Präsident Putin hat seinen Artikel in einem mit Vernunft begabten diplomatischen Stil geschrieben.

Ich als rotziger Querulant erlaube mir hier ein wenig anders darzustellen.

Die Entfremdung unter den Menschen ist von den westlichen Herrschern nicht geplant gewesen, denn das würde das Teilen und Herrschen behindern. Zwar hat man im neuen Reich/EU die Grenzen weitgehend geöffnet um angebliche Reisefreiheit zu schaffen, derweil aber nur dafür gesorgt, dass die organisierte Kriminalität sich ungehindert ausdehnen konnte.

Die Einfallstore für Heroin aus Afghanistan über das zerstörte Jugoslawien und das Kokain, meist über die [Nordseehäfen der niederen Lande](#) müssen zur Verteilung auf offene Wege treffen. Ab und an werden [Rekordbeschlagnahmen](#) von solchen Drogen bekanntgegeben, die aber wiederum nur ein Bruchteil von dem sind, was tatsächlich nach Europa zur Verteilung geschafft wird. Drogenhändler, die in die eigenen Taschen wirtschaften werden hopsgenommen und damit wird dafür gesorgt, dass die eigentlichen Drogenhändler an der Spitze die [westlichen Geheimdienste](#) ihren Gewinn nicht einbüßen, da dieser gebraucht wird, um ihre hinterhältigen Tätigkeiten zu finanzieren.

Oh, Opelt, jetzt lehnt du dich aber aus dem Fenster! Du solltest aufpassen, dass man dir nicht die Füße wegzieht und du mächtig auf die Schnauze fällst!

Danke für den Hinweis! Deswegen doch einmal einen Blick in eine [filmische Darstellung](#) der Lage im Jahr 2014.

Ja, es ist gut, wir haben es 7 Jahre später und der große Präsident Biden hat ja nun die US GI's aus Afghanistan geführt. Wird deshalb der Schlafmohnanbau in Afghanistan eingestellt oder kümmert sich die Academie, die früher Black Water hieß, darum, dass die Quelle des Heroins nicht versiegt?

So die Zerstörung der Menschen um sie untereinander weiter zu verfremden. Verfremdung auch durch andere Kriegstreiberei wie im Nahen Osten oder Afrika, wo den Menschen die Heimat zerstört wird und diese um zu überleben aus dieser regelrecht fliehen, oftmals nur in die Nachbarländer, wo sie dann in elendigen Flüchtlingslagern dahinsiechen. Andere aber, für die man das letzte zusammengerafft hat, werden nach Europa geschickt mit der Hoffnung, dass sie es schaffen auch den Rest der Familie in den ach so güldenen Westen zu holen, dann aber in Europa selbst in Slums geraten und um zu überleben in den Drogenhandel einsteigen, sich prostituieren oder sich anderweitig verkaufen, schlimmstenfalls sogar in die Fänge der Organhändler zu fallen um ausgeschlachtet zu werden. Organhandel in dem der vom Westen gestützte Führer des Kosovo tief verstrickt ist. Ach ja, den hat man ja vor kurzem auch fallengelassen, mit Sicherheit aber den Organhandel nicht, sondern nur wieder ein neues Leichentuch darüber gebreitet.

Im Weltkrieg waren die Schrecken alltäglich für die Meisten offensichtlich. In der heutigen Zeit werden die Schrecken verhüllt, geschehen aber nach wie vor. Und die es betrifft leiden teilweise noch schlimmer als zu Zeiten des offenen Krieges, zumindest in der westlichen Welt, wo der Mensch nicht gleich Mensch ist, sondern unterteilt wird in die „Wir“ und das Volk. Die „Wir“, die sich als auserwählt vermeinen, dabei doch nur mit ihrem doch wohl großen Verstand, der auf Unvernunft gründet, sich in die Lage versetzen die wertschöpfende Arbeit der anderen zu unterschlagen um damit ihre **überhöhte** Glückseligkeit auf das Leid der anderen aufzubauen.

Ja, es gab und gibt deutsche Unternehmer, die nach dem Krieg aber auch heute, versuchen in ehrlicher Weise mit Unternehmen in Russland zusammenzuarbeiten. Inzwischen wird aber diesen ehrlichen Unternehmern die Bemühungen unerhört erschwert, weil wenn sie nicht zum westlichen Establishment (politisch und wirtschaftliche Oberschicht) gehören, durch die Sanktionen des Westens mehr getroffen werden als die russischen Unternehmen, die ebenfalls in der Lage sind weltweit aufzutreten und dadurch die deutschen Unternehmen die Handlungsfähigkeit von der eigenen Regierung genommen wird. das zieht letztendlich den Rückgang der Unternehmenskraft auf deutschem Boden nach sich, was sich bekanntlich besonders bei den Arbeitnehmern bemerkbar macht, den untersten und schwächsten Glied der Kette der wirtschaftlichen Unternehmen.

Natürlich, so die Mainstreampropaganda, sind dafür die Russen und insbesondere der Diktator Putin verantwortlich. Diese Propaganda trägt also nicht zur Entfremdung, sondern zur Vergrößerung des Auseinanderlebens bei.

Die Russen hofften 1990, dass das Ende des sog. kalten Krieges ein Sieg für ganz Europa sein würde und die Ideen von Charles de Gaulle von einem Europa vom Atlantik bis zum Ural entstehen würde. Und weiter gedacht vom Atlantik bis Wladiwostok, so Präsident Putin in seinem Artikel.

Das hat aber der Westen mit seinem Beharren auf die ganz bestimmten Werte verhindert. Werte, die durch die NordAtlantische TerrorOrganisation, die dafür 1949 gegründet wurde, verteidigt werden.

Was sind die Werte des Westens?

Die Werte des Westens sind der Nutzen für den Profit der Auserwählten der Auserwählten. Wobei

das heutige Russland die Werte des Völkerrechts vertritt. Die Werte des Völkerrechts die ein Handeln auf Augenhöhe zum gegenseitigen Vorteil darstellen, die Grundlage der multipolaren Weltordnung. Wenn jetzt aber Führer des neuen Reichs /EU wie z. B. das Merkela von multilateraler Zusammenarbeit sprechen, dann bedeutet dies nur, dass das neue Reich seine Reihen wieder enger zu schließen hat um so in einer zusammengepressten Gemeinschaft die Werte des Westens und seiner angestrebten unipolaren Weltordnung dienen zu können. Unipolare Weltordnung in Form einer Einen-Weltregierung , die sich über den Rest der Menschheit als Herr erhebt.

Die sowjetische Führung wurde 1990 überredet dem Nato Beitritt des vereinten Deutschlands zuzustimmen. Dabei wurde mündlich vereinbart, dass sich diese Organisation nicht in die sowjetische Besatzungszone und ebenso nicht auf das weiter osteuropäische Gebiet (den ehemaligen Warschauer Vertragsstaaten) ausdehnen sollte. Ja, mündlich vereinbart und nicht schriftlich vertraglich geregelt. So lässt sich doch eine mündliche Vereinbarung evtl. mit Handschlag besiegelt viel leichter brechen als ein schriftlich geregelter Vertrag. Sollte es noch Menschen geben, die Wissen was ein Handschlaggeschäft darstellt, und das es den Ehrverlust bedeutet, wenn ein solches Handschlaggeschäft gebrochen wird, dann weiß dieser Mensch, dass das Handschlaggeschäft gebrochen, den Ausschluss aus dem Geschäftsleben bedeutet.

Ganz anders aber wenn die Gemeinschaft der Ehrlosen ihre Macht auf dem Geld der Nationen aufgebaut hat, diese Völker dann beherrschen und für ihre Zwecke einspannen kann.

Jawohl, Egon Bahr, ein Spitzenpolitiker der SPD unter Willy Brandt und Helmut Schmidt, hat über vieles seine offenen Worte verlauten lassen, so nicht zuletzt zu einer Umgestaltung des europäischen Sicherheitsgefüges. Egon Bahr war es aber auch, der aufzeigte, dass Willy Brandt seine Erklärung in Washington DC unterschreiben musste, bevor er Kanzler werden durfte. Das ist eine stabile Maßnahme des herrschenden Establishments des tiefen Staates der USA um seinen Einfluss auf den Brückenkopf zu Europa nicht zu verlieren.

Zu diesem Brückenkopf, also der BRiD, kann man wenn man will bei Brzezinski in seinem Buch „Die einzige Weltmacht“ lesen. Brzezinski, der polnische Henry wie er auch genannt wird, hat in diesem Buch den Plan, der in den Protokollen der Weisen von Zion angepasst wurde, erneut angepasst und da der fast 3000 Jahre alte Plan ständige Neuanpassung braucht, sind die Atlantiker u. a. in der Verbindung Atlantikbrücke und den Bilderbergern emsig bemüht willige deutsche Vasallen zu suchen und zu mustern. Und alles fein überwacht durch den CFR.

Ja im kalten Krieg gab es den Westen und den Osten mit den führenden Staaten der USA und der Sowjetunion und der Rest der Welt wurde vor die Entscheidung gestellt sich dem Westen oder Osten anzuschließen.

Doch da gab es zwei, die ganz und gar nicht in das Bild gepasst haben. Zum einen die VR China, die erst 1971 Mitglied in den Vereinten Nationen wurde und dabei die Republik China (Taiwan) ablöste. Taiwan ist seit dem kein Mitglied der Vereinten Nationen mehr, dem entsprechend auch kein Völkerrechtssubjekt, wird aber vom Wertewesten besonders in der heutigen Zeit, nachdem man Hongkong verloren hat, gegen China unterstützt.

Zurück aus dem fernen Osten nach Europa. Denn hier war der Zweite, der sich weder dem Westen noch dem Osten angeschlossen hat, sondern sehr geschickt mit großer Vernunft zwischen diesen beiden Systemen lebte. Es war die Sozialistische Republik Jugoslawien unter ihrem Führer Josef Broz Tito. Er hat zwar teilweise mit harter Hand, dafür aber erfolgreich dafür gesorgt, dass in diesem Vielvölkerstaat mit seinen unterschiedlichen Religionen die Menschen friedlich und auf

einer gut gestalteten wirtschaftlichen Grundlage zusammenleben konnten. Genau das war dem Wertewesten ein Dorn im Auge und als eines der ersten Maßnahmen nach 1990 wurde der Staat Jugoslawien zerstört und ist seit dem ein Krisengebiet, in dem es immer wieder brodeln.

Man glaubt es kaum, angeblich gab es seit 1945 keinen Krieg mehr auf europäischen Boden. Womit nichts anderes getan wird, als diesen Krieg mit dem die Völker Jugoslawiens entzweit wurden, totzuschweigen. Ja totzuschweigen, was besonders gut funktioniert, wenn man die Menschen der Uranmunitionsvorseuchung aussetzt, denn damit ist "gewährleistet", dass auch heute noch [Kinder zur Welt kommen um zu sterben](#).

Und genau das wird vom Wertewesten als Stabilität und Berechenbarkeit angesehen.

Und jawohl, fast am Ende seines Artikels kommt Präsident Putin auf einen sehr wichtigen Fakt. Nur durch die gebündelte Anstrengung aller europäischen Länder und nicht nur die des neuen Reichs/EU ist es möglich Prosperität (Aufschwung) und Sicherheit zu schaffen.

Genau dazu braucht es das deutsche Volk, das verstehen lernen muss, dass das russische Volk sein Brudervolk ist.

Wie gesagt kann ich als rotziger Querulant einiges ganz anders ausführen als der russische Präsident in einer deutschen Zeitung. Da gehört es sich klare und sichere und vor allem vernunftbegabte Diplomatie anzuwenden, mit Sicherheit aber verstehen die Führer der BRiD was Putin diplomatisch ausgedrückt hat, sie sind aber nach wie vor darauf bedacht sich ihren Herren zu unterwerfen um sich deren Kollaborateursschutz sichern zu können.

Sechs Tage vor Erscheinen dieses Artikels hat Präsident Putin ein Gespräch mit dem US Präsidenten Biden in Genf geführt.

Dieses Gespräch wurde nicht veröffentlicht und die darauf folgenden Presseerklärungen haben beide Präsidenten einzeln abgegeben. So waren auch diese Presseerklärungen diplomatisch, also ohne klare Erkenntnisse, die aus dem Gespräch entstanden sind.

Deswegen, wegen der vielen Diplomatie, möchte ich auf ein offen geführtes [Gespräch des Präsidenten Putin mit einem augendienenden Schreiberling der NBC](#) hinweisen. Man kann dieses Gespräch [zeitgleich simultan in einem Film](#) nachverfolgen. Ich finde es aber besser, wenn man das Gespräch im Wortlaut schriftlich nachverfolgen kann, sich somit unverständliche Ausschnitte immer wieder vor Augen holen, um diese nachzustudieren, was bedeutet, dass man mit einschlägigen Nachrichten entsprechenden Passagen vergleicht, um den roten Faden der Wahrheit nicht zu verlieren.

In diesem Gespräch lässt sich klar die Stabilität und Berechenbarkeit des Westens nachverfolgen, denn wenn dem augendienenden Schreiberling eine Antwort von Präsident Putin nicht gefiel, fiel er diesem ins Wort und versuchte ständig irgendwelche Zugeständnisse zu erzwingen. Durch die große Vernunft und vor allem rhetorische Sicherheit konnte Präsident Putin diesem aber klar widerstehen und dem Augendiener aufzeigen, welche Unvernunft er an den Tag legt. Ich empfehle deswegen dieses Gespräch weil man daraus besser das Problem was der Westen mit Russland hat, erkennen kann als aus diplomatischen Erklärungen.

Ich versuche also jetzt einmal auf das Wichtigste in diesem Gespräch hinzuweisen, wobei ich dankbar auf [Thomas Röper vom „Antispiegel“](#) verweise, der sich wieder einmal die wertvolle Mühe gemacht hat, uns diese deutsche Übersetzung zur Verfügung zu stellen.

Bevor Biden zu dem Gespräch mit Putin nach Genf kam, hat er erst den G7 Gipfel besucht, im Anschluss in Brüssel einen Nato Gipfel um hernach einmal in Brüssel auch gleich noch im neuen Reich/EU vorstellig wurde.

Er hat also im vornherein versucht die multilaterale Einigkeit des Westens auf die unipolaren Ansprüche der Einen Welt Regierung herzustellen, was man in dem dreistündigen Gespräch, was in Genf stattfand, nicht erfahren konnte, kann man dann zumindest im vornherein ausschnittsweise im Gespräch mit Putin und dem NBC Schreiberling erfahren.

Gleich am Anfang des Gesprächs ein heißes Thema, der Iran. Die Frage hierzu, ob Russland den Iran Satellitentechnik zur Verfügung stellt, die dem Iran ermöglichen würde militärische Ziele nachzuverfolgen und sie anzugreifen.

Russland hat sehr wohl wirtschaftliche und militärische Zusammenarbeit mit dem Iran, was aber nicht bedeutet, dass er diesen mit entsprechendem Gerät ausstattet, das nach Völkerrecht nicht genehmigt ist. So hat z. B. der Iran aufgrund von UN Sanktionen [Raketenabwehrsysteme der Serie S 400 erst verspätet erhalten](#). Wobei der Iran inzwischen in der Lage war ein [eigenes ähnliches System zu entwickeln](#). Ebenfalls ist der Iran trotz der ganzen Schwierigkeiten im 20. Jahrhundert in der Lage auch andere Technik selbst herzustellen, ohne dass er dazu auf Hilfe aus dem Ausland angewiesen ist.

Die Antworten gefallen aber dem Augendiener nicht und deswegen muss er sich die klare Antwort von Putin einfangen, dass die US Militärs den Krieg in den Weltraum tragen um ihre Übermacht behaupten zu können, dabei aber den russischen und chinesischen Entwicklungen unterliegen.

Russland hat einst die Raumstation in die Erdumlaufbahn gebracht, auf der seitdem eine große Anzahl von internationalen Forschern arbeiten konnte. Da aber die Zusammenarbeit mit den US Strategen in dieser Beziehung nicht mehr funktioniert, wie es sich auf Augenhöhe zum gemeinsamen Vorteil gehört, wird [sich Russland von der Raumstation womöglich zurückziehen](#) und es wird fraglich ob diese Raumstation noch weiter in Betrieb gehalten werden kann. Die US Strategen jedenfalls sind bis dato nicht in der Lage etwas anderes Gleichwertiges in den Raum zu bringen. Ganz im Gegenteil die VR China, die eigenständig eine Raumstation entwickelte, deren Grundmodul sich inzwischen in Erdumlaufbahn befindet und von [chinesischen Raumfahrern besucht](#) wird. Auch soweit wieder zur Stabilität und Berechenbarkeit des Westens im Gegensatz zu der des Ostens.

Ja, dann kommt es wieder auf den guten Biden zur Sprache und der Augendiener meint, dass der gute Biden um das Treffen gebeten hat und dabei noch nicht einmal Vorbedingungen stellte. Mein lieber Satan möchte man das sagen, wie vielfältig kommst du denn auf deinem Klumpfuß der Einfalt dahergehumpelt um den russischen Präsidenten so anzugehen.

Trumpi hatte in seiner Zeit den nordkoreanischen Obersten Führer so angegangen um ihn in ein Gespräch zu bringen, hat von diesen aber die Harke gezeigt bekommen, das Gespräch lief dann ohne Vorbedingungen aber ins Leere, weil der Weltensheriff den kleinen Popel als nicht gesellschaftsfähig abtat. Dieser kleine Popel aber zeigte dem Weltensheriff die Stärke des nordkoreanischen Volkes und dessen Verteidigungsbereitschaft. Jetzt vergleiche man Nordkorea mit

dem heutigen Russland, da wird doch Wohl klar, dass inzwischen Russland die rote Linie aufzeigt und Biden den Kopf einziehen muss, weil er sich von einem augendienenden Schreiberling der „[Washington Post](#)“ dazu hinreißen ließ, Putin einen Mörder zu nennen.

Putin jedoch bleibt sehr gelassen und sagt wahrheitsgemäß, dass sich die bilateralen Beziehungen in den letzten Jahren auf ein niedrigstes Niveau zurückgezogen haben.

Ja, Biden war es, der um ein Gespräch bat, dem seitens Russlands ohne zu zögern stattgegeben wurde, da es nicht Russland war, das den Wirtschaftskrieg eröffnet hat, da es nicht Russland war, das in der Welt weiter den Terror schürt, wie derzeit immer noch in Syrien, im Irak, im Jemen, Süd- und Mittelamerika, Afrika und, und, und.

Und ja, es gibt Themen, die unbedingt zu besprechen sind und eines der wichtigsten ist die vom Westen so viel beschworene atomare Abschreckung.

Ja Russland hat darauf gehofft, dass nach diesem Gipfeltreffen zwischen den beiden Präsidenten wieder die Gespräche zwischen den entsprechenden Verantwortlichen aufgenommen werden. Was aber ist, der USI im Zuge seiner Nato hält die Bedrohung gegen Russland weiter aufrecht und gegen jegliches Völkerrecht [üben sie den Angriff im Schwarzen Meer](#). Und das ist wieder Stabilität und Berechenbarkeit des USI, die Biden so sehr betont.

Über weitere böartige Unterbrechungen kommt dann Putin zur Erklärung des Unterschiedes zwischen Biden und Trumpi. Biden ist ein reiner Politikexperte, dem Trumpi nicht gleichkam. Ich habe früher schon einmal gesagt, dass Trumpi als Milliardär ein knallharter Geschäftsmann war und dabei so manche Tür von Hinterzimmern verschlossen blieben, wo Dinge geschahen, die das Licht von Recht und Gesetz scheuen müssen. Genauso hat er versucht die USA zu führen, aber einen mächtigen Dämpfer bekommen, der ihn einlenken ließ und zum wiedergutmachen sich dazu gezwungen sah die syrischen Golanhöhen, die das zionistische Regime Israel 1967 besetzte und 1981 annektierten, als israelisches Gebiet zu erklären und somit den [Raub der Rohstoffe](#) (Erdgas) als rechtens zu erklären. Ebenso hat er die Annexion Ostjerusalem durch das zionistische Regime (ZR) anerkannt, dass lt. Resolution 181 von 1947 palästinensische Gebiete ist.

Biden lässt das alles auf sich beruhen und freut sich insgeheim, dass dies schon erledigt war, jetzt nur noch der weitere Raub von palästinensischem gebiet im Westjordanland ansteht. Davon wird aber abgelenkt solange sich in Israel keine stabile Regierung bildet. Man kann sich also wieder auf Russland ausrichten, wobei nebenbei ja auch noch die VR China da ist, man also unbedingt versucht ist, diese beiden starken Staaten, die sich auf ihren Völkern aufbauen, zu entzweien. Und was machen diese beiden Unberechenbaren? Sie greifen die Stabilität des Westens an, in dem sie jetzt ihren [Freundschaftsvertrag](#) aus dem Jahr 2001 wieder verlängert haben. Das ist verständlich ganz und gar gegen die Stabilität und Berechenbarkeit, die Biden beschwört.

Dann getraut sich doch dieser augendienende Schreiberling Putin ins Gesicht zu sagen, das er ein seelenloser Mensch wäre, weil dies irgendwann Biden gesagt hätte ohne den Nachweis zu bringen, wann Biden das tat.

Daraus entwickelt sich ein weiteres Streitgespräch. Putin sagt dann sogar selbstkritisch, dass er sich daran nicht erinnern könne und das da mit seinem Gedächtnis etwas nicht in Ordnung sein müsse, ohne Biden anzugreifen. Er hat sich also nicht wie Biden locken lassen, um sich undiplomatisch zu äußern.

Der Augendiener meint, dass es zu Bidens Zeiten als Vizepräsident vor 10 Jahren gewesen wäre und Putin meint, dass Biden ein gutes Gedächtnis hat, fügt aber hinzu, nun mache sich jeder seine

eigenen Gedanken über den Zustand von Bidens Gedächtnis und Geistesfähigkeit.

Putin kommt dann im weiteren Bezug auf die Person von Colin Powell, den ehemaligen US Außenminister unter Bush jr. Dieser hatte nach eigener Aussage sein ganzes Leben Unannehmlichkeiten aufgrund seiner Herkunft. Seine Eltern waren aus Jamaika, der Vater Lagerarbeiter, die Mutter Näherin. Ein Beispiel der unbeschränkten Möglichkeiten im Aufstieg der USA, wenn man nur den Nutzen der US Imperialisten entsprechend dient.

Dieses Leut Powell hat mit seiner Rede vor den Vereinten Nationen im Jahr 2003 letztendlich den Auslöser für den 2. Irakkrieg gegeben, in dessen Schutt und Asche der Irak heute noch ums Überleben kämpft. Selbst der Mainstream, hier insbesondere die „Welt“ lässt nicht mehr Unterdrückbares Wissen darüber an die Öffentlichkeit. So sieht es aus in den USA, der Stabilität und der Berechenbarkeit.

Und richtig, was Putin sagt, nicht in Beziehung auf Leut Powell, sondern auf den Kampf der Afroamerikaner um die Gleichberechtigung, die sie in den USA nach wie vor nicht haben. Es ist egal wie edel die Ziele derer sind, wenn sie zum Erreichen der Ziele in den Extremismus fallen können diese Handlungen nicht mehr für gut geheißen werden.

Ähnlich sagte es Stefane Hessel in seiner Ausarbeitung [„Empört euch!“](#) im Kampf der Palästinenser gegen das zionistische Regime Israels.

Und zur nächsten Anschuldigung des Augendiener ohne dass er einen klaren Beweis aufzeigt.

Der US Geheimdienst sagt:“.... die Verantwortlichen für Cybersicherheit sagen...

Microsoft sagte....

Eine Frechheit wie sie im Buche steht von diesem Augendiener, eine Frechheit wie sie Biden so rhetorisch sicher nicht herübergebracht hätte. Denn was war als Rumsfeld **sagte**..., als Powell **sagte**... und als viele anderen **sagten**...

Dieses hat aber Putin nicht erwidert. Sondern er kommt auf den [Cyberangriff der Pipeline](#) in den USA, der vor kurzem die Treibstoffversorgung lahmlegte und zeigt auf, dass man diese Cyberkriminellen mit einem Lösegeld befriedigen wolle, was nun inzwischen tatsächlich geschehen ist. **Ein Lösegeld in Höhe von 5 Millionen US Dollar.**

Daraufhin gibt es wieder Streit wegen der Einmischung in innere Angelegenheiten anderer Staaten, um dann zum Höhepunkt zu gelangen.

Höhepunkt zumindest in meinen Augen

Das verlogene Vertreten der Menschenrechte der US Imperialisten hier durch den Augendiener der NBC. Er kommt auf den Fall Navalny und die angeblichen politischen Morde durch Russland. Und wieder einmal ohne einen dieser Vorwürfe mit irgendeinem Beweis zu unterlegen.

Gerade in Bezug auf Navalny und dem angeblichen Mordanschlag mit Novitschok lässt die Dreistigkeit offensichtlich werden, mit der dieser Vorfall immer wieder aufs Tableau gehoben wird.

Noch einmal, die geringste Berührung mit dem Kampfgiftstoff Novitschok, der ein Mensch unterliegt, führt unweigerlich zum Tode. Es wäre dem damit angeblich seitens Russlands mit Anschlägen belegten Leut Navalny und Skripal niemals gegeben mehr aus einem Koma wieder aufzuerstehen, denn sie wären nur kurze Zeit nach der Berührung mit dem sicheren Tod aus dem Weg geschafft gewesen.

Eine Stoffwechselschwierigkeit (im Zuge von Diabetes) wie bei Navalny kann dann aber sehr wohl in ein Koma führen um dann in einem [Militärlabor des Söldnerheers der BRiD als Novitschokanschlag](#) gedeutet zu werden. Bezeichnenderweise hat man dazu im Nachhinein das Militärlabor dazu benutzt und nicht das weltberühmte Klinikum Charitè, in das man Navalny gebracht hatte. Da aber der Beweis des bridler Militärlabor in einem [schwedischen](#) und [französischen Militärlabor](#) bestätigt wurde, ist der Beweis zumindest in der westlichen Welt unumstößlich.

Komisch ist dabei wie jene überleben konnten, die zuerst Navalny ist die Omsker Klinik gebracht und den Beweis in einer Wasserflasche sichergestellt haben.

Das aber alles zählt nicht, so wie auch beim Lügenbaron Münchhausen die Schwerkraft nicht zählte, als er sich selbst an seinem Zopf samt seines Pferdes aus dem Sumpf hievte.

Einen kleinen Ausflug dazu in die Welt der geglückten Morde zum Vertuschen von Wahrheiten.

In die Geschichte des 20. Jahrhunderts zurück, zu [Mussolini](#), der gemeuchelt wurde um die Wahrheiten zu seinem Machtantritt, seiner Machtausübung und vor allem um seinen Niedergang wofür vom USI die Mafia stark gemacht wurde, nicht zu erfahren.

In das Jahr 1982, [als man den „Bankier Gottes“, angeblich selbsterhängt](#) unter einer Themsebrücke in London fand. Dieser Calvi war in der Vatikanbank zuständig Gelder zu waschen, nutzte dafür schweizer Banken in Zusammenarbeit mit den Zionisten. Und siehe da, die Brücke unter der er hing ist der Übergang aus dem weltlichen London in die City of London und hat noch dazu den Namen eines katholischen Klosters. Braucht es noch mehr Versinnbildlichung für diesen Tod?

Gehen wir in das Jahr 1990 als der [rumänische Machthaber Ceausescu](#) ähnlich gemeuchelt wurde wie Mussolini um seinen westlichen Gespielen nicht mehr ins Handwerk pfuschen zu können.

Schauen wir auf den [Fall Barschel, der zwischen den Welten gearbeitet hat und seinen Arbeitgebern gefährlich wurde, weil er zuviel wusste](#).

Schauen wir auf die RAF-ler, die im Hochsicherheitsknast [Stuttgart Stammheim](#) sich selbst erschießen konnten und ebenfalls aufgehängt wie Calvi unter der Londoner Themsebrücke. Schauen wir im selben Zusammenhang nach Bad Kleinen wo die [Treibjagd](#) auf Wolfgang Grams ihren erfolgreichen Abschluss fand.

Schauen wir auf die zwei Hampelmänner vom NSU, die 10 Jahre in der BRiD herumzogen, dabei rauben und morden konnten, sich letztendlich gegenseitig erschossen, **danach** sich in einen [Wohnwagen](#) hievten, diesen ansteckten um ihre Spuren zu verwischen.

Und schauen wir noch auf den Fall Amri, der normalerweise kein Asyl hätte bekommen dürfen,

nicht in der Lage war einen Vierzigtonner durch Berlin zu kutschieren, dann aber sorgsam aus der BRiD geleitet wurde um die Treibjagd auf ihn erst in Italien zu beenden.

Tja, all das ist schwer zu verstehen, wenn einem das wahrheitliche Wissen fehlt. Wahrheitliches Wissen, was die augendienenden Schreiberlinge des Mainstream, eben wir der von NBC, vorenthalten.

Aber weiter bei diesem Halunken und seinem Gespräch mit Präsident Putin.

Es geht um ein Gesetz, was in Russland vor kurzem in Kraft trat, mit dem ausländische Agententätigkeit verboten wird. Eine Boshaftigkeit in den Augen des NBClers heraus und als Präsident Putin aufzeigte, dass ein solches Gesetz in den USA schon in den 1930er Jahren in Kraft gesetzt wurde und dieses bei weitem schärfer ist als das russische, war wieder ein Hin und Her mit den Versuchen von dieser Tatsache abzulenken.

So kam es dann zur Frage der Meinungsfreiheit und ob die des NBClers die der amerikanischen Art wäre. Die Freiheit zu sagen was man will ohne einen Beweis aufzuzeigen. Das ist in einem ganz normalen Rechtsstaat der Straftatbestand der Beleidigung und der Verleumdung. Aber so sind sie die US Imperialisten und ihre Diener, sie beharren auf ihre Freiheit zu Tun und zu Lassen was sie wollen. Und alle anderen haben zu Wollen was sie Sollen.

Mit dem neuen russischen Gesetz werden Strukturen verboten, die aus dem westlichen Ausland finanziert werden, deren Führer im westlichen Ausland ausgebildet werden, um sie dann als vermeintliche Opposition zur Zerstörung der innerstaatlichen Strukturen einzusetzen.

Das konnte man in der letzten Zeit in der Ukraine erleben um die es ebenfalls noch im Gespräch geht.

In der Ukraine als man im Jahr 2014 den Präsidenten Janukowitsch wegputschte, auf dem Maidan Scharfschützen Unmengen an Menschen erschossen, die Scharfschützen dabei Janukowitsch Geheimdienst zuordnete, so aber tatsächlich eingeschleuste Mörder waren. Die Putschregierung nichts anderes zu tun hatte als sich mit faschistischen Kräften zu verstärken, die u. a. in Odessa mit der Inbrandsetzung eines Gewerkschaftshauses eine mordende Brandschatzung begangen und sich dann gegen die russischstämmige Bevölkerung in der Ostukraine wendeten.

Aber auch diese Wahrheiten verträgt der NBCler sehr sehr schlecht.

Und immer wieder bringt der NBCler den Namen Navalny aufs Tableau, denn in diesen hat der Westen reichlich Geld investiert, dafür aber viel zu wenig Nutzen ziehen können.

Ja auch unmittelbar um die Präsidentschaft von Putin ging es und dass diese durch die Veränderung der russischen Verfassung bis in das Jahr 2036 reichen könnte.

Machen wir uns mal nichts vor. Im Jahr 2036 würde Putin das Alter haben, was einst die ältesten ZK Mitglieder hatten. Und wahrlich sollte man einen Menschen nicht bis in ein so hohes Alter mit der aufopferungsvollen Arbeit für seinen Staat in Anspruch nehmen.

Einer der ältesten nach wie vor ohne Unterlass wirkende Politiker in der BRiD ist das Leut Schäuble. Mit 79 Jahren zeigt dieser den Deutschen auf, dass man weit länger als bis zum 65.

Lebensjahr arbeiten kann. Dabei ist er noch ein leuchtendes Beispiel der sog. Inklusion, da er als Behinderter in die hohe öffentliche Politik eingebunden ist.

Ich meine aber, dass dieses Leut Schäuble ganz und gar nichts an einer führenden Stellung nach 1990 zu suchen gehabt hätte, da er nicht dem deutschen Volk dient, sondern seinen Herren, vor deren Versammlung *European Banking Congress 18.11.2011 in Frankfurt a.M* er sich folgend äußerte: „**Und wir in Deutschland sind seit dem 08.Mai 1945 zu keinem Zeitpunkt mehr voll souverän gewesen**“

Dabei meint Leut Schäuble dass die alten Nationalstaaten der vergangenen Jahrhunderte nicht mehr in die heutige Zeit passen würden. Oh, wie recht hat das Leut.

Nationalstaaten wie Großbritannien, wie Schweden, Dänemark und die niederen Landen als Monarchien. Nein, die braucht es weiß Gott nicht mehr. Es braucht Nationalstaaten auf der Grundlage der Demokratie/der Volksherrschaft aber nicht Nationalstaaten auf Grundlage der westlichen Demokratie, die nichts weiter als Volks**beherrschung** darstellt. Und genau dafür arbeitet Leut Schäuble nach wie vor im hohen Rentenalter, zur Verhinderung der Souveränität/Selbstbestimmung des deutschen Volkes zur Verhinderung der Handlungsfähigkeit des deutschen Nationalstaates für die Zerstörung des russischen Nationalstaates. Und das alles im Auftrag der US Imperialisten, die derzeit ihre Marionette Biden tanzen lassen.

Genau gegen diese Zerstörung des russischen Staates hat Präsident Putin sein Lebenswerk gewidmet. Wobei es den Westen besonders trifft, da Putin Erfolg dabei hat und inzwischen eine Menge Menschen der westlichen Welt diesen Erfolg anerkennen.

Ja, die Erfolge der Russen den Sanktionen zu widerstehen und sogar noch gestärkt aus diesen hervorzugehen, die Erfolge der Russen in der militärischen Verteidigung, die mit einem Bruchteil der Kosten auskommt, die der USI ausgibt und dabei doch nur das Nachsehen hat.

Zwischendurch kommt es wieder vom NBCler auf ein anderes Thema um seinen Niederlagen im Gespräch auszuweichen. Es geht um Gefangene in Russland, so z. N. um einen US Staatsbürger, der sich betrunken hat und in diesem Zustand sich mit Polizisten tätlich auseinandersetzte. In keinem Land der Welt würde ein solcher Trunkenbold von der Polizei mit Samthandschuhen angefasst und er wird entsprechend vor den Richter gebracht um von diesem nach dem jeweiligen staatlichen Gesetz bestraft.

Aber schaut man in die USA. Was passiert dort? Da gibt es Farbige, die werden gleich abgeschossen, andere Farbige werden brutal zusammengeknüppelt. Weiße hingegen haben diese scharfen Maßnahmen nicht zu befürchten, im Gegenteil, wenn sie einen höheren gesellschaftlichen Rang haben, kommen sie sogar ohne jegliche Strafe davon und wenn sie eine entsprechende Stellung haben, wird sich der Polizist bei ihm noch entschuldigen müssen, dass er sich schlagen lassen hat und der dass sich der Schläger die „Mühe“ machen musste.

So brutal ist diese Stabilität und Beständigkeit in den USA, die such den tiefen Staat beherrscht wird.

So wird es niemals geschehen, dass ein so hoch gestellter Weißer in den US Knast einzieht, solange er sich nicht gegen den Nutzen des USI vergangen hat. Also hinterhältige Bösarbeiten in die Öffentlichkeit geraten ließ.

So erging es den Jahrzehntelang hofierten Epstein, der eine ganze Insel zu einem Refugium des

sexuellen Missbrauchs machte. Es drohte dabei herauszukommen, dass [Leut](#), die einen sehr hohen Stand in den westlichen Gesellschaften haben, in diesem Zusammenhang der Öffentlichkeit bekannt wurden. Das durfte nicht geschehen. Deswegen ging so unverständlich das auch ist, Epstein in den Knast und hat dann einen [Selbstmord](#) a la Calvi erlebt. So wird das in der westlichen Welt geregelt, mit Stabilität und Beständigkeit.

Oh dann, es geht aufs Ende zu, kommt die Sprache auf die VR China.

Diese erlaubt sich im ungeheuren Maß aufzurüsten. Und hat sich dabei einen Rüstungshaushalt von 252 Mrd. \$ im Jahr 2020 erlaubt. Ungeheuerlich bei 1,4 Milliarden Menschen! Das sind immerhin 180 Dollar pro Kopf im Jahr.

Im Vergleich zur guten USA, deren Rüstungshaushalt im Jahr 2020 gerade Mal 778 Mrd. \$ bei 330 Millionen Einwohnern 2360 \$ pro Kopf betrug.

Das ist gerade einmal das 13 fache der Chinesen, die der Weltensheriff für seinen blinkenden Stern ausgibt. Ja das muss sein, denn es gibt immerhin 11 US Flugzeugträger, auf denen man zum Teil noch [nicht einmal in Ruhe Scheißen kann, weil die Rohre verstopfen](#).

Die Chinesen haben nur zwei Flugzeugträger und sind nicht zu faul noch zwei weitere zu bauen. Und was hat Russland? Gerade Mal einen, der aber derzeit für eine grundhafte Erneuerung außer Dienst steht.

Ist da die Frage vom NBCler berechtigt, ob denn die Russen keine Angst vor China hätten, da man ja doch Angst vor den USA und den Nato Partnern hat? Mit Sicherheit ist es keine Angst, was die Russen vor der Nato haben, sondern ganz natürliche Vorsicht und Respekt vor einem mit tödlichen Waffen Ausgerüsteten, der mit Stabilität und Berechenbarkeit Russland auf den Pelz rückt. Und wenn der russische Bär sich schüttelt, um seinen Pelz zu säubern, spricht auf seinem eigenen Gebiet zeigt, dass er in äußerst geringster Zeit seine Truppen von A nach B bewegen kann, um bereit zu sein, sein eigenes Land zu verteidigen, dann wird ihm das vorgeworfen, weil er nicht brav wie ein Tanzbär, dem man brutal die Zähne ausgebrochen und die Krallen gezogen hat, seine Pirouette dreht.

Eine weitere Frage zu China gibt es zu dem Volk der Uriguren, das von China angeblich wie in einem KZ gehalten wird. Oh welch eine böse Verleumdung. Und bevor ich mich weiter auslasse beziehe ich mich auf meine Meinung, die ich bereits im [Sonntagswort vom 2.5.2021](#) niedergeschrieben habe.

„Da aber die chinesische Führung sich nicht davon abbringen lässt weiter an der Beseitigung der Armut des chinesischen Volkes zu arbeiten, wird mit großer Anstrengung seitens des Westens Propaganda entgegengeworfen wie z. B: die Lage der Uriguren in Xinjiang verfälscht. Nicht das urigurische Volk mit seinem überwiegend muslimischen Glauben wird bekämpft, sondern die kriminellen Elemente aus diesem Volk, die sich verblenden lassen haben und den muslimischen Glauben nur noch als Schafspelz zur Tarnung tragen. Diese kriminellen Elemente, die dem Terror verfallen sind, werden abgesondert, aber eben nicht wie im Westen einfach nur eingeknastet, um letztendlich nicht geläutert zu werden, sondern es wird ihnen die Möglichkeit gegeben Vernunft anzunehmen, um sich so in das chinesische Volk einreihen zu können.“

Und noch eins obendrauf gibt der Augendiener, er fragt doch glatt weg, was Putin machen würde, wenn die VR China in Taiwan einmarschiert.

Bösartig, etwas was mitnichten belegt werden kann, vorauszusetzen und das angeblich Böse

aufzeigen zu können. Was macht eine [jüdische Mutter](#), könnte man da fragen, wenn die BRiD Verwaltung ihr Kind einem Vater übergibt, ohne das ihr vorzuwerfen ist, das Kind auch nur im geringsten vernachlässigt zu haben. Ja, in der BRiD bekommt diese Mutter das Kind weggenommen, weil der Vater die besseren Beziehungen hat.

Nun gut, ein etwas an den Haaren herangezogener Vergleich. Aber auf alle Fälle nicht mehr an den Haaren herbeigezogen als die Frage des NBClers.

Und in diesem Stil geht es zum Ende auf das Thema Syrien.

Die Frage geht um den Grenzübergang aus der Türkei nach Syrien, der per UN Beschluss nur bis Mitte Juli offengelassen werden muss. Was ging dem voraus?

Nachdem mit Hilfe Russlands die syrische Regierung unter dem vom Volk gewählten Präsidenten Assad wieder Handlungsfähigkeit im eigenen Land erreicht hat, hat man [Deeskalationszentren geschaffen](#). Zentren, in die sich Kämpfer mit ihren Familien gegen die syrische Regierung zurückziehen konnten, wenn sie ihre Waffen abgegeben haben. Diese Zentren wurden vom Ausland über drei Grenzübergänge versorgt. Mit dem weiteren Fortschritt der Handlungsfähigkeit der syrischen Regierung wurden bereits zwei Grenzübergänge [geschlossen](#) und nur einer, der nun [im Juli geschlossen](#) werden soll, war für diese Menschengruppe, die sich aus eigenem Willen an die Grenzen zurückgezogen hat, noch für die Versorgung dieser offen. Über diesen sollte die Versorgung mit Lebensmitteln, anderen Dingen zum täglichen Bedarf, sowie auch die medizinische Versorgung vonstatten gehen. Dass aber über diesen Übergang auch militärisches Gerät, Munition und anderes an die ehemaligen Terroristen geliefert wird, ist mit Sicherheit nicht Sinn und Zweck der Sache, die einen dauerhaften Frieden in Syrien unterstützt, sondern das ganze Gegenteil. Es ist der schleichende Tod für viele Syrer, die am Aufbau ihres zerstörten Landes wieder arbeiten. Ein Land, das von der Achse der Willigen, die dem US Imperialismus hörig sind, zerstört wurde um daraus Profit schlagen zu können.

Wenn jetzt der Mainstream, insbesondere die „[Deutsche Welle](#)“ geifert, dass die Menschen in der Region Idlib auf den Tod warten, ist das böartige Propaganda par Excellence. Denn im Zuge der USI Führung ist sich auch das neue Reich/EU nicht zu schade, gegen die Regierung unter Assad Sanktionen zu verhängen, die das syrische Volk um den Zugang zu all dem was angeblich über den Grenzübergang den ehemaligen IS Terroristen geliefert werden soll.

Würde man diese [Sanktionen](#) aufheben und die Kämpfer in der Deeskalationszone nicht mehr mit militärischem Gerät beliefern, könnte der syrische Staat auch dieser Region wieder ein ziviles Leben ermöglichen wie es sich nach internationalem Standard gehört. Also nicht dem Standard, den die USI Internationale im Jemen herrschen lässt, in vielen Staaten der Sahelzone herrschen lässt, in vielen Staaten Mittel und Südamerikas herrschen lässt und so es dazu nicht kommen würde, dass aus Somalia, wo seit 25 Jahren die USA den UN Auftrag hat, Besserung zu schaffen, ein Mensch kommen würde, der aus der Obdachlosigkeit zermürbt in Würzburg drei Frauen gemordet und viele weitere verletzt hat.

Aber da die USI Internationale in ihrer Stabilität und Berechenbarkeit genau diese Kriegstreiberei auch in Syrien weiter betreibt, ist es wichtig, den Grenzübergang zu schließen um die Versorgung der Terroristen mit militärischem Gerät zu unterbinden, so dass die restliche Bevölkerung Syriens nicht mehr auf den Tod warten muss, der ihnen durch diese Terroristen ansonsten gebracht würde.

Ich glaube, ich habe genug gepreiselt über den Wahnsinn, der sich im allerschlimmsten in der atomaren Abschreckung widerspiegelt. Aber ich will es nicht unterlassen auf einen [Artikel von Herrn Leo Ensel, der bei RT](#) erschien, hinzuweisen, der aufzeigt wie der Mainstream über den Artikel des russischen Präsidenten Wladimir Wladimirowitsch Putin, der am 22.6.2021 in der „Zeit“

erschien, geifert und jault.

Unendlich vernagelt bezeichnen es die Medien, die er anführt. Oh Herr Ensel, Sie gehen mit diesen Medien sehr vorsichtig und überaus sanftmütig um. Ich komme mir, wenn ich deren Artikel lese über 80 Jahre in der Zeit zurückversetzt vor. Und ja, Herr Ensel, ich habe eine sehr gute Meinung zu ihrem Artikel, aber trotzdem einen Einwand, den ich schon bei RT abgegeben habe und ich hier wiederhole: „*Ein wirklich gut ausgearbeiteter Bericht über den Geifer des Mainstream. Wer sich einmal eine solche Arbeit gemacht hat, der weiß, mit welchen Kopfschmerzen das endet. Kopfschmerzen über die bösartige Verdrehung der Tatsachen durch die augendienenden Schreiberlinge des Mainstream.*

Eines finde ich in diesem Bericht aber nicht richtig, dass der Begriff Nationalsozialismus dem Begriff des Hitlerfaschismus vorzuziehen ist. Der Begriff Nationalsozialismus wurde erfunden bevor man die im Geiste dumpfe Gestalt Hitler schuf, denn der Begriff war hervorragend für die Irreführung der Menschen, es war nicht im geringsten Sozialismus sondern verdeckter Zionismus und dass Hitler an dessen Stricken hing, hat er in seiner Dumpfheit nicht begriffen. Leider begreifen das die Deutschen auch heute noch schwerlich, vor allem dass die gleichgeschaltete Parteiendiktatur von denselben Hintermännern aufgebaut ist, um das deutsche Volk weiter für die Ziele der Hintermänner missbrauchen zu können. Olaf bundvfd.de“

Ich finde es sehr gut, wenn der russische Präsident Putin, wie es Herr Ensel in seinem Artikel schreibt, unterlassen hat, die sowjetische Wortwahl zu übernehmen. Aber ich meine, das hat nichts mit dem Begriff Nationalsozialismus zu tun.

Es sei wie es sei, mich jetzt tiefer in das eigentlich wichtige Thema einzulassen würde den Rahmen hier sprengen, der sowieso wieder einmal viel zu groß geworden ist. Deswegen werde ich mich im nächsten Sonntagswort am 11.7.2021 darüber etwas auslassen in meiner rotzigen Querulanz und verabschiede mich jetzt von denen, die nach wie vor US Atombomben in ihrem schönen Heimatland bunkern lassen, um die atomare Abschreckung gegen Russland aufrechtzuerhalten.

Deutscher Michel, der du Parteienfreund bist

Der blutige Schnitter kommt, dich rafft er
Um zu liegen im Boden tief zwei Klafter
Wahnsinnig schnell spielt man mit [Neutronen](#)
Um zu holen den schlafwandelnden Teutonen
Sehr schlecht trinkt sich der [Tee im After](#)

Olaf Thomas Opelt

[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[Bundvfd.de](#)